



## Rundbrief Juni 2016

Liebe Mitglieder und Interessenten,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die im letzten Rundbrief für den 3. Juli angekündigte Exkursion findet nun am **10. Juli statt.**

### **Auf jüdischen Spuren im Mittelrheintal**

Bingen - Bacharach – Oberwesel

Abfahrt um 10:30, Rückkehr um ca. 21:30

Bereits mit den römischen Legionen kamen Juden in das Rheintal, und zur Zeit Karls des Großen entstanden entlang der Handelsrouten an Rhein und Mosel zahlreiche jüdische Gemeinden. Vom 10. bis 13. Jh. gab es außer in den bekannten Schum-Städten Speyer, Worms und Mainz auch in Trier, Köln, Koblenz auch in Boppard, Oberwesel und Bingen jüdische Gemeinden. Im 12. Jh. sind Juden auch in Bacharach nachgewiesen. In ihren Sitten und Gebräuchen, vor allem religiös bedingt, deutlich abgehoben von ihren christlichen Nachbarn, waren sie dennoch ein wichtiger Teil des wirtschaftlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Lebens. Bis in die Neuzeit und zur Verfolgung im Dritten Reich erlebten die Juden eine äußerst wechselvolle Geschichte; Zeiten wirtschaftlichen Erfolgs, sozialen Aufstiegs und kultureller Blüte wechselten mit grausamster Verfolgung, Vertreibung und Vernichtung. Wir wollen bei Besuchen in Bingen, Bacharach und Oberwesel dieser jüdischen Geschichte im Mittelrheintalnachgehen.

Die Spurensuche führt uns in **Bingen** in die Rest-Synagoge in der Rochusstraße, wo heute wieder eine kleine jüdische Gemeinschaft zusammenkommt. Spektakulär liegt der 400 Jahre alte jüdische Friedhof oberhalb des Ortes. (Fußweg von ca. 20 Minuten)

**In Bacharach** steht die sog. Werner-Legende im Mittelpunkt, die den ungeklärten Tod eines christlichen Jungen im 13. Jh. als jüdischen Ritualmord tradierte, was zu einer weitreichenden Gewaltwelle gegen die jüdische Bevölkerung im Umkreis führte. Manifestiert ist der Werner-Kult in der gleichnamigen Kapelle (Aufstieg über 200 Stufen). Außerdem gibt es eine historische Führung zu lokalen Zeugnissen des jüdischen Lebens in Bacharach im alten Ortskern.

**In Oberwesel** gibt es ein eindrucksvolles Denkmal zur namentlichen Erinnerung an die in der Schoah ausgerotteten Familien sowie am selben Platz das Gebäude der ehemaligen Synagoge.

Der Tag wird bei einem Abendessen mit Aussicht auf Rhein und Weinberge im „Restaurant Landsknecht“ in Sankt Goar ausklingen.

>>>

Vorstand  
Pfr. Stephan Gras  
*katholischer Vorsitzender*  
Mechthild Kratz M.A.  
*evangelische Vorsitzende*  
Susan Pringsheim  
*jüdische Vorsitzende*

Schriftführerin  
Dr. Ruth Huppert  
Schatzmeisterin  
Karin Caetani  
Geschäftsführung  
Mechthild Kratz

Beisitzer  
Dr. Gotthard Fuchs  
Paul Hellenbart  
Nira Scherer  
Dr. Wolf-Rüdiger Schmidt

Bankverbindung  
NASPA Wiesbaden  
Konto 109 027 871  
BLZ 510 500 15  
IBAN DE76510500150109027871  
BIC NASSDE55

## Ablauf

**10:30 Abfahrt ab Hauptbahnhof Wiesbaden**, Bussteig D (hinter der Aral-Tankstelle)

**In Bingen** Führung in der Restsynagoge und über den jüdischen Friedhof

**Fahrt nach Bacharach**, Imbiss im „Posthof“

Vortrag und Führung betr. Wernerkult

Führung zur jüdischen Geschichte Bacharachs, Stolpersteine und Judenhaus

**Fahrt nach Oberwesel**, Besichtigung des Mahnmals für die jüdischen Opfer des Nationalsozialismus

**Fahrt nach St. Goar-Fellen**

Abendessen im „Gasthaus Landknecht“

**Ankunft in Wiesbaden um ca. 21:30Uhr**



Jüd. Friedhof Bingen

---

Die Kosten betragen einschließlich Busfahrt und Führungen **20 €**, Ermäßigung möglich.

**Anmeldeschluss: 30. Juni 2016**

Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail .

Anmeldeformular auf der nächsten Seite. Anschriften siehe Briefkopf.

Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag auf das Konto der

GCJZ Wiesbaden

Naspa Wiesbaden

IBAN: DE76 5105 0015 0109 0278 71 0109 027 871

BIC: NASSDE55XXX

**Verwendungszweck : Exkursion am 10.07.2016**

Wir laden Sie herzlich zu dieser Exkursion ein.

Mit freundlichen Grüßen,

Mechthild Kratz



Werner Kapelle

Vorstand  
Pfr. Stephan Gras  
*katholischer Vorsitzender*  
Mechthild Kratz M.A.  
*evangelische Vorsitzende*  
Susan Pringsheim  
*jüdische Vorsitzende*

Schriftführerin  
Dr. Ruth Huppert  
Schatzmeisterin  
Karin Caetani  
Geschäftsführung  
Mechthild Kratz

Beisitzer  
Dr. Gotthard Fuchs  
Paul Hellenbart  
Nira Scherer  
Dr. Wolf-Rüdiger Schmidt

Bankverbindung  
NASPA Wiesbaden  
Konto 109 027 871  
BLZ 510 500 15  
IBAN DE76510500150109027871  
BIC NASSDE55



## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Exkursion am 10. Juli 2016 an.

---

Name, Vorname

---

Straße

---

PLZ Ort

---

Telefon

Mit mir kommen:

---

Datum

---

Unterschrift

Vorstand  
Pfr. Stephan Gras  
*katholischer Vorsitzender*  
Mechthild Kratz M.A.  
*evangelische Vorsitzende*  
Susan Pringsheim  
*jüdische Vorsitzende*

Schriftführerin  
Dr. Ruth Huppert  
Schatzmeisterin  
Karin Caetani  
Geschäftsführung  
Mechthild Kratz

Beisitzer  
Dr. Gotthard Fuchs  
Paul Hellenbart  
Nira Scherer  
Dr. Wolf-Rüdiger Schmidt

Bankverbindung  
NASPA Wiesbaden  
Konto 109 027 871  
BLZ 510 500 15  
IBAN DE76510500150109027871  
BIC NASSDE55